

FZI LIVING LABS: EINE NEUE DIENSTLEISTUNG IM FORSCHUNGSTRANSFER

Living Labs stehen für ein neues Forschungsparadigma, das den Technologieanwender und die Anwendungsumgebung in den Mittelpunkt interdisziplinärer Forschung und Entwicklung stellt. Mit den FZI Living Labs bietet das FZI eine neue Dienstleistung an, um Ideen aus der Forschung und Entwicklung in marktgerechte Produkte umzusetzen. Projektpartner aus Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen können in den FZI Living Labs gemeinsam mit Professorinnen und Professoren sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des FZI Konzepte, Werkzeuge, Software und Systeme entwickeln und diskutieren, evaluieren und vor der Markteinführung unter realistischen Bedingungen testen.

DIE IDEE DER FZI LIVING LABS

Technologie- und Wissenstransfer zum Anfassen, der nach allen Seiten wirkt:

- Partizipative Forschung von Wissenschaft, Wirtschaft und Anwendern
- Konzentrierte Bereitstellung interdisziplinären, wissenschaftlichen Know-hows
- Praxistests für Ingenieurs- und IT-Anwendungen vor der Markteinführung
- Ganzheitliche Erprobung innovativer Konzepte für Ihre Produkte
- Rückkopplung von Marktwissen in die Forschung
- Auslösen von Innovationsimpulsen
- Moderation zwischen Technologie und Anwendung
- Raum für Open Innovation



DAS FZI HOUSE OF LIVING LABS

Das FZI House of Living Labs integriert alle FZI Living Labs unter einem Dach und bietet eine moderne Infrastruktur zur Entwicklung, Evaluation und Präsentation zukunftsweisender Technologien. Hier können sich FZI-Wissenschaftlerinnen und FZI-Wissenschaftler sowie Partner aus Wirtschaft und Gesellschaft über Anwendungsbereiche hinweg austauschen und integrative Lösungen der Informations- und Kommunikationstechnologie interdisziplinär entwickeln. Nutzen auch Sie die FZI Living Labs als Integrations- und Technologieplattform!

Das FZI House of Living Labs wird gefördert durch die Europäische Union – Europäischer Fond für regionale Entwicklung, und durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg. Mehr Informationen unter www.rwb-efre.baden-wuerttemberg.de und unter www.ec.europa.eu/regional_policy/de.



EUROPÄISCHE UNION



Baden-Württemberg

KONTAKT

Dipl.-Inform.Wirt Sascha Alpers
Tel.: +49 721 9654-616
E-Mail: alpers@fzi.de



FZI Forschungszentrum Informatik
Haid-und-Neu-Str. 10-14
76131 Karlsruhe
www.fzi.de | fzi@fzi.de



FZI LIVING LAB SOFTWARE INNOVATIONS

Software als Enabling-Technologie für Innovationen

Innovationen für den gesamten Software-Lebenszyklus



FZI LIVING LAB Software Innovations

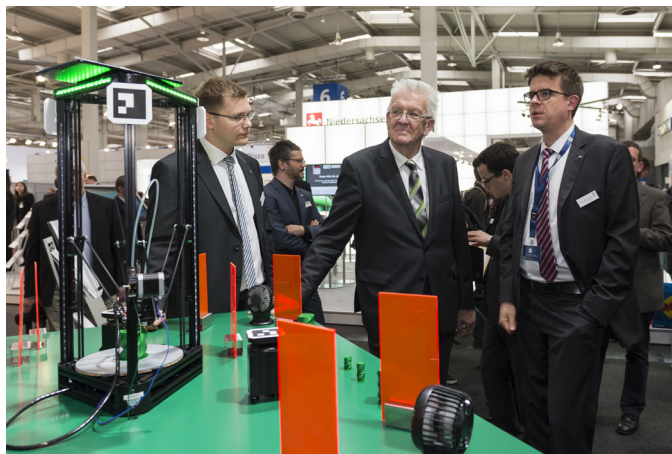
Software spielt eine zentrale Rolle bei der Digitalisierung. Im FZI Living Lab Software Innovations entwickelt, erprobt und demonstriert das FZI neue Ideen für den gesamten Software-Lebenszyklus, zum Beispiel innovative Entwicklungsmethoden oder Werkzeuge zur Software- und Architekturanalyse.

Das FZI vermittelt seinen Kunden Methoden der effizienten, ingenieurmäßigen Software-Erstellung, um durch bessere Planbarkeit und höhere Software-Qualität Kosten zu senken. Von kürzeren Entwicklungszeiten, steigenden Qualitäten und neu erschlossenen Anwendungsszenarien profitieren auch die Endanwender.

Bei Fragestellungen rund um die Digitalisierung von Prozessen stehen konkrete Ziele wie Prozessverbesserung und -automatisierung im Mittelpunkt. Sowohl für betriebliche Abläufe als auch für persönliche Assistenzfunktionen für Endkunden.

Mit Methoden wie Architectural Blueprinting und Process Blueprinting unterstützt das FZI seine Kunden bei der Umsetzung eines individuellen Transformationsprozesses zur Digitalisierung ebenso wie bei der Entwicklung neuer innovativer Anwendungen.

Zahlreiche vorhandene Demonstratoren des FZI Living Lab Software Innovations aus unterschiedlichen Anwendungsgebieten liefern Inspiration für neue Ideen. Darüber hinaus betrachtet das FZI fortlaufend aktuelle Technologien und Entwicklungen, beispielsweise regulatorische Rahmenbedingungen wie die EU-DSGVO. Auf dieser Basis prüfen FZI-Wissenschaftlerinnen und -Wissenschaftler zusammen mit Forschungs- und Industriepartnern, ob und wie sich mit diesen Technologien Innovationspotenzial in ausgewählten Anwendungsgebieten erschließen lässt.



Zusammen mit seinen Kunden setzt das FZI Ideen auf Basis neuer Technologien wie Augmented Reality oder Blockchain prototypisch um und evaluiert diese. Ausgewählte Ideen und Prototypen begleitet das FZI bis zur Markteinführung.

Dabei setzt das FZI aktuell in folgenden Anwendungsgebieten Schwerpunkte:

- Automatisierte digitale Prozesse für Industrie 4.0
- Apps und Software-Plattformen für intermodale Mobilität
- Augmented Reality zur Prozess- und Datenvisualisierung
- Security-by-Design, Privacy-by-Design und Techno-Legal-Co-Design

Die Angebote des FZI Living Lab SoftwareInnovations richten sich primär an Unternehmen. Insbesondere bei Fragestellungen rund um Datenschutz und IT-Sicherheit bezieht das FZI jedoch auch Endanwender ein und strebt Lösungen an, die sowohl die Interessen von Unternehmen als auch Endanwendern berücksichtigen. So unterstützt das FZI beispielsweise Bürger bei der Wahrung ihrer Datensouveränität.

AUSSTATTUNG

- Palladio: Simulations-Framework für Softwarearchitekturen zur Analyse von Performance, Skalierbarkeit und Zuverlässigkeit
- Horus: Werkzeug zur Unternehmensmodellierung und -analyse
- DevOps Hands-on mit aktuellen Entwicklungswerkzeugen und -umgebungen
- Demonstrator AUREUS zur Evaluierung intelligenter Sensorik im Internet der Dinge
- Demonstratoren zu Augmented Reality

KOOPERATIONSMÖGLICHKEITEN

- Unternehmensspezifische Workshops mit FZI-Experten und -Moderatoren
- Methoden- und Technologieberatung
- Architectural Blueprinting sowie Business Process Blueprinting
- Marktanalysen und Produktberatung
- Identifikation und Bewertung von Anwendungsszenarien für neue Technologien
- Machbarkeitsstudien
- Software Engineering unter Verwendung neuer Technologien
- Schulungen und Weiterbildungen
- Förderung und Ergänzung von F&E-Kompetenzen
- Begleitung von Forschungsvorhaben